Offenlegung von Zahlungen, die 2017 in der Schweiz an medizinische Fachpersonen und Gesundheitsorganisationen geleistet wurden





Transparenz schafft Vertrauen

Wir glauben, dass die Art und Weise, **wie** wir unsere Geschäfte führen, ebenso wichtig ist wie das, **was** wir machen.

In sämtlichen Interaktionen mit medizinischen Fachpersonen oder Gesundheitsorganisationen ist unsere Priorität, unsere Arbeit transparent zu gestalten, mit Integrität zu arbeiten und immer die Interessen der Patienten primär im Fokus zu haben.

Aus diesem Grund veröffentlichen wir unsere Zahlungen. Wenn eine medizinische Fachperson oder Gesundheitsorganisation dieser Veröffentlichung nicht zustimmt, so arbeiten wir mit dieser nicht zusammen.



GSK als Impulsgeber für neue Standards

In den letzten 14 Jahren waren wir Vorreiter bei folgenden Transparenzinitiativen:

- 2004 haben wir das erste Online-Register für Klinische Studienergebnisse eingeführt und seitdem ausgebaut;
- Seit **2006** publizieren wir jährlich alle unsere Zahlungen an Patientenorganisationen;
- Seit 2013 wird unser Aussendienst nicht mehr auf Basis individueller Verkaufsziele entlohnt;
- Seit **2016** bezahlen wir medizinischen Fachpersonen keine Referentenhonorare mehr.



Dialog mit Ärzten

Die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ärzten ist uns bei GSK sehr wichtig, um die bestmögliche Therapie für Patienten entwickeln zu können. Daher arbeiten wir auch weiterhin mit Ärzten als Berater zusammen.



Transfers of Value

Darunter versteht man alle mittelbaren und unmittelbaren Geldleistungen und geldwerten Leistungen an medizinische Fachpersonen und Gesundheitsorganisationen.



Wie sieht die Zusammenarbeit aus?

- Forschung & Entwicklung
- Spenden & Sponsoring
- Training & Beratung



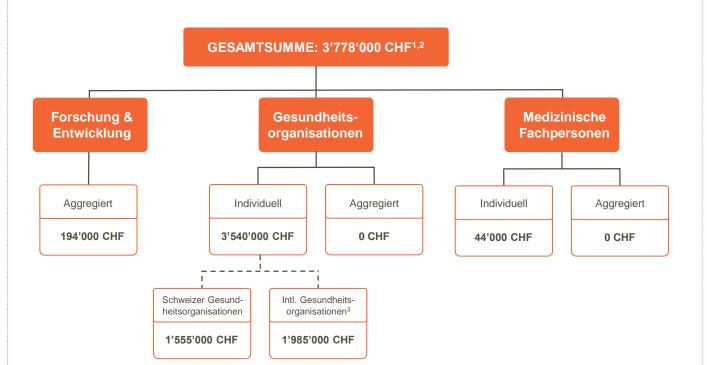
Individuelle Veröffentlichung

- Maximale Transparenz erzielen wir nur, wenn individuell zugeordnet werden kann, welche Zahlung in welcher Höhe für welche Gegenleistung erfolgt ist.
- GSK arbeitet nur mit Ärzten zusammen, die unseren Ansatz maximaler Transparenz im Sinne des Pharma-Kooperationskodex unterstützen.



Die Zahlungen

GSK und ViiV Healthcare haben im Jahr 2017 mit **51** medizinischen Fachpersonen und **134** Gesundheitsorganisationen in der Schweiz zusammengearbeitet.





100% der medizinischen Fachpersonen und Gesundheitsorganisationen waren mit der individuellen Veröffentlichung einverstanden.

Die **durchschnittliche Zahlung** an diese 51 Ärzte betrug **872 CHF**.

7 Ärzte haben mehr als 1'500 CHF und davon 2 Ärzte mehr als 2'000 CHF erhalten.

Pressekontakte:

Urs Kientsch: +41 79 292 56 91 **Sonja Luz:** +41 78 632 54 75



Urs.b.Kientsch@gsk.com Sonja.x.Luz@gsk.com



GlaxoSmithKline AG, Talstrasse 3-5, 3053 Münchenbuchsee

Anmerkungen:

- Alle Zahlungen sind mathematisch gerundet.
- 2. Die Zahlungen von ViiV Healthcare sind inkludiert.
- Internationale Gesundheitsorganisationen, die ihren Sitz in der Schweiz haben, wie z.B. European Respiratory Society Society (ERS) oder European Academy of Allergy and Clinical Immunology (EAACI) oder International AIDS Society (IAS), die vom Konzern GSK finanziell unterstützt wurden.